

BUCHVORSTELLUNG

DIE UNBEKANNTEN JUDENHELFER



Samstag, 21. Januar 2023

18:30 bis 20 Uhr

Soziokulturelles Zentrum Die VILLA – Kleiner Saal (erste Etage)
Lessingstraße 7, 04109 Leipzig

PROGRAMM

Moderation: Ulrike Geisler, Historikerin, Institut B3,
Gegen Vergessen – Für Demokratie, Regionalgruppe Sachsen

„Vor 81 Jahren (21.1.1942) — die erste Deportation von Juden
aus Leipzig“

Achim Beier, Archiv Bürgerbewegung Leipzig – Arbeitsgruppe
Stolpersteine

„Gehorsam verweigert — Aspekte jüdischen Widerstands
am Beispiel ehemaliger Leipziger Familien“

Jane Wegewitz, Referentin der sächsischen
Landesarbeitsgemeinschaft Auseinandersetzung mit dem
Nationalsozialismus/Projektleiterin EnterHistory

Felix Mendelssohn Bartholdy – Lied ohne Worte

E-Dur op. 19 Nr. 1

Anne-Sophie Palm (Violine), Antonia Gansauge (Klavier)

Gespräch mit dem Autor Christoph Wilker über

„Die unbekanntes Juden Helfer“ (am Ende Publikumsfragen)

Sebastian Reichert, Dipl.-Journalist

Anschließend: Einladung zu Gesprächen

Der Eintritt ist frei. Aus organisatorischen Gründen wird um
Anmeldung per E-Mail an wilker@online.de gebeten.



Autor

Christoph Wilker

Die unbekanntes
Juden Helfer:
*Wie Zeugen Jehovas im
Nationalsozialismus jüdischen
Mitmenschen beistanden*

*„Christoph Wilkers Buch zeigt
nicht nur unbekanntes
Facetten des Widerstands
gegen das NS-Regime, es
dokumentiert auch die
Solidarität und Menschlichkeit
der Nächstenliebe als
gelebten Glaubenssatz einer
diskriminierten und verfolgten
und nach 1945 auch als Opfer
des Nationalsozialismus
missachteten Gemeinschaft.“*

*Prof. Dr. Wolfgang Benz,
Historiker, Vorurteilsforscher*

Eine Veranstaltung von:



Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.



volk.verlag